

## Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Ihre Anmeldung senden Sie bitte bis zum 06.06.2016  
an:

Deutsches Zentrum für Altersfragen  
Stefanie Hartmann  
Manfred-von-Richthofen-Str. 2  
12101 Berlin

[fws-tagung@dza.de](mailto:fws-tagung@dza.de)  
Tel.: 030 / 260 740 25  
Fax: 030 / 785 43 50

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Name, Institution,  
Anschritt und E-Mail-Adresse an.

Weitere Informationen zur Tagung und zu den  
Ergebnissen des Deutschen Freiwilligensurvey finden  
Sie unter [www.deutscher-freiwilligensurvey.de](http://www.deutscher-freiwilligensurvey.de).

## Organisation

Deutsches Zentrum für Altersfragen  
Manfred-von-Richthofen-Straße 2  
12101 Berlin

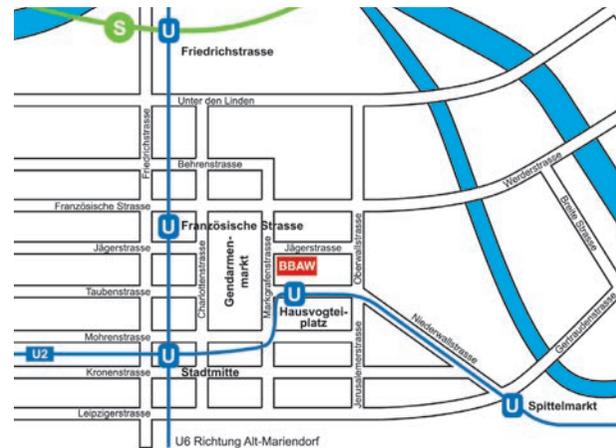
Gefördert vom:



## Veranstaltungsort

Berlin-Brandenburgischen Akademie der  
Wissenschaften (BBAW)  
Jägerstraße 22/23  
10117 Berlin

Ein barrierefreier Zugang zu allen Räumen ist  
gewährleistet.



Weitere Informationen zum Tagungsort finden Sie hier:  
[http://www.bbaw.de/service/lageplan\\_anfahrt](http://www.bbaw.de/service/lageplan_anfahrt)

So erreichen Sie den Veranstaltungsort:

Ab Flughafen Tegel mit dem ExpressBus TXL bis  
Haltestelle Unter den Linden/Friedrichstraße

Ab Flughafen Schönefeld mit der S-Bahnlinien S9  
bis S+U Schönauer Allee, dort umsteigen in die U2  
Richtung Ruhleben bis U-Bahnstation Hausvogteiplatz

Ab Berlin Hauptbahnhof mit den S-Bahnlinien S5, S7,  
S75 bis U-Bahnstation Friedrichstraße, dort umsteigen  
in die U6 Richtung Alt Mariendorf bis U-Bahnstation  
Französische Straße

DZA | Deutsches Zentrum  
für Altersfragen

# Freiwilliges Engagement in Deutschland Der Deutsche Freiwilligensurvey 2014

23. Juni 2016, Berlin

## Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich zur Fachtagung „Freiwilliges Engagement in Deutschland – Der Deutsche Freiwilligensurvey 2014“ ein, auf der Ergebnisse des Freiwilligensurveys präsentiert und diskutiert werden.

Der Freiwilligensurvey (FWS) stellt die wesentliche Grundlage der Sozialberichterstattung zum freiwilligen Engagement in Deutschland dar und wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert. Im Jahr 1999 zum ersten Mal durchgeführt, wird der Freiwilligensurvey seitdem in fünfjährlichem Abstand wiederholt (2004, 2009). Die Befragung der vierten Welle erfolgte im Jahr 2014.

Die Veranstaltung wird organisiert vom Deutschen Zentrum für Altersfragen (DZA) und gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ). Sie richtet sich an Politik, Praxis, Wissenschaft und Medien sowie an die interessierte Öffentlichkeit.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und spannende Diskussionen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Julia Simonson,  
Dr. Claudia Vogel,  
Prof. Dr. Clemens Tesch-Römer

## Programm

- 10:00 *Anreise und Kaffee*
- 10:30 Anmoderation  
*Daniela Wiesler*  
(Deutsche Welle)
- 10:40 Grußwort  
*Dr. Heiko Geue*  
(Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend)
- 10:50 Entwicklung und Ausgestaltung freiwilligen Engagements: Befunde des Deutschen Freiwilligensurveys 2014  
*Dr. Julia Simonson*  
(Deutsches Zentrum für Altersfragen, Berlin)
- 11:20 Voraussetzungen und Rahmenbedingungen freiwilligen Engagements: Befunde des Deutschen Freiwilligensurveys 2014  
*Prof. Dr. Clemens Tesch-Römer*  
(Deutsches Zentrum für Altersfragen, Berlin)
- 11:50 Kommentierung der Ergebnisse aus Perspektive der Engagementforschung  
*Prof. Dr. Marcel Erlinghagen*  
(Universität Duisburg-Essen)
- 12:10 Fragen aus dem Publikum
- 12:40 *Mittagessen*
- 13:40 Freiwilliges Engagement von Menschen mit Migrationshintergrund: Befunde des Deutschen Freiwilligensurveys 2014  
*Dr. Claudia Vogel*  
(Deutsches Zentrum für Altersfragen, Berlin)

- 14:10 Kommentierung der Ergebnisse aus Perspektive der Migrationsforschung  
*Prof. Dr. Sonja Haug*  
(Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg)
- 14:30 Fragen aus dem Publikum
- 15:00 *Kaffee*
- 15:30 Podiumsdiskussion:  
Was lernen wir aus den Ergebnissen des Deutschen Freiwilligensurveys 2014?  
*Dr. Christoph Steegmans*  
(Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend)  
*Susanne Rindt*  
(AWO Bundesverband e. V.)  
*Prof. Dr. Peter Dehne*  
(Hochschule Neubrandenburg)  
*Dr. Thomas Röbbke*  
(Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement)  
*Dr. Julia Simonson*  
(Deutsches Zentrum für Altersfragen, Berlin)
- 16:30 *Ende der Veranstaltung*

Julia Simonson, Claudia Vogel & Clemens Tesch-Römer (Hrsg.) (2016, im Druck): *Freiwilliges Engagement in Deutschland – Der Deutsche Freiwilligensurvey 2014*. Wiesbaden: Springer VS.

Erhältlich als Print-on-Demand sowie als kostenlose Online-Version.